

# @ lehrerzimmer-online

**Newsletter Nr. 64 vom 13. März 2012**

## **Wettbewerb „Spielen macht Schule“**

Ausgehend von der Erkenntnis der modernen Hirnforschung, dass Kinder beim Spielen lernen, will „Spielen macht Schule“ als langfristig angelegtes Projekt das Spielen mehr in den Schulalltag integrieren. Daher startet das Projekt in einem Wettbewerb jährlich 200 Schulen von der 1. bis zur 4. Klasse mit Spielezimmern aus.

Grundschulen in Niedersachsen haben 2012 zum zweiten Mal die Möglichkeit, sich mit einem kreativen Konzept um eine kostenlose Spielzeug-Ausstattung zu bewerben. Auch engagierte Eltern- und Fördervereine können in Absprache mit Lehrerinnen und Lehrern tätig werden und ein Ideenpapier für ihre Schule einreichen. Einsendeschluss ist der 11. Mai 2012.

22 Bildungseinrichtungen aus Niedersachsen haben im vergangenen Jahr bereits Materialien für ein Spielezimmer gewonnen. Insgesamt durften sich bisher Schülerinnen und Schüler von mehr als 770 Grundschulen in elf Bundesländern über pädagogisch wertvolle Spiele freuen. Die eingesetzten Spiele haben erfahrene Pädagogen und Wissenschaftler zuvor geprüft und im Hinblick auf den Lerneffekt bewertet.

Allgemeine Informationen, die Wettbewerbsunterlagen sowie beispielhafte Konzepte gibt es unter: [www.spielen-macht-schule.de](http://www.spielen-macht-schule.de).

## **Startschuss zum Schülerwettbewerb zur IdeenExpo 2013**

Die Stiftung NiedersachsenMetall lädt zum vierten Mal Schülerinnen und Schüler aller allgemein- und berufsbildenden Schulen und Jahrgangsstufen ein, ihre Einfälle in anschauliche naturwissenschaftlich-technische Projekte zu verwandeln. Erstmals haben auch Schülerinnen und Schüler außerhalb Niedersachsens die Chance, mit ihren kreativen, praktischen und innovativen Erfindungen die Jury zu überzeugen und so zum Aussteller auf der IdeenExpo 2013 zu werden. Aus „Niedersachsen geht auf Ideenfang“ wird "Ideenfang: Erfinden - Entdecken - Entwickeln".

Mit den Vorbereitungen zur IdeenExpo 2013 geht auch der Schülerwettbewerb Ideenfang der Stiftung an den Start. Bereits zum vierten Mal gibt er jungen Forschern und Entdeckern die Möglichkeit, auf Deutschlands größter Naturwissenschafts- und Technikschaue ihre kreativen, praktischen und innovativen Ideen vor einem breiten Publikum zu präsentieren. Am Wettbewerb teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler allgemein- und berufsbildender Schulen, die sich in einem Team von mindestens drei Personen zusammenfinden und ihre kreativen Ideen in anschauliche naturwissenschaftlich-technische Projekte umsetzen wollen. Die Stiftung NiedersachsenMetall unterstützt den Entwicklungsprozess der Arbeiten mit Fördergeldern. Die Teams, die die Jury mit ihren Erfindungen überzeugen, werden zusammen mit Vertretern aus Hochschule und Wirtschaft als Aussteller auf der IdeenExpo dabei sein. Erstmals können in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler aus ganz Deutschland teilnehmen. Die Anmeldung zum Ideenfang ist ab sofort unter [www.stiftung-niedersachsenmetall.de](http://www.stiftung-niedersachsenmetall.de) möglich.

## **Zukunftstag 2012**

Am 26. April 2012 findet der alljährliche Zukunftstag in Niedersachsen statt. Mädchen haben an diesem Tag die Möglichkeit, „typische Männerberufe“ z. B. in Technik oder Naturwissenschaften kennen zu lernen, Jungen können „typische Frauenberufe“, z. B. in Pflege und Erziehung entdecken. Ziel des Zukunftstages ist es, Mädchen und Jungen zu ermutigen, ihre Berufsentscheidung entsprechend ihrer Fähigkeiten und Neigungen selbstbewusst und losgelöst von geschlechtsspezifischen Rollenerwartungen zu treffen. Informationen unter:

[http://www.mk.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation\\_id=1828&article\\_id=6542&psm\\_and=8](http://www.mk.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=1828&article_id=6542&psm_and=8)

## **Akademie für Leseförderung**

Wie können in heterogenen Klassen individuelle Lesekompetenzen gefördert werden? Wie kann man differenzierende Unterrichtsmaterialien selbst entwickeln? Wie können durch kreative Bilderbuchaktionen auch die Eltern als Partner in der Leseförderung gewonnen werden? Zu diesen und weiteren Fragen bieten Veranstaltungen der Akademie für Leseförderung der Stiftung Lesen fachkompetentes Wissen und gezielte Antworten. Die Fortbildungsangebote der Akademie werden insbesondere in Hannover, aber auch an anderen Orten in Niedersachsen wie Oldenburg, Cloppenburg und Peine durchgeführt. Ausführliche Informationen und ein Formular zur Online-Anmeldung finden Sie unter <http://www.alf-hannover.de/content.php?contentid=12>

## **Die Vielfalt-Mediathek**

Die Vielfalt-Mediathek des Informations- und Dokumentationszentrums für Antirassismusbearbeitung e. V. (IDA) und des DGB Bildungswerks, Bereich Migration & Qualifizierung stellt praktische Bildungsmaterialien zum Verleih zur Verfügung. Diese können im Unterricht, bei Projektarbeiten oder bei Schulprojekttagen eingesetzt werden und bieten Anregungen für eigene Projekte. Sie behandeln Themen wie Antisemitismus, Rechtsextremismus, Rassismus, Demokratie, Vielfalt, Migration, Interkulturelles Lernen etc. Die Mediathek ist im Internet zu finden unter: [www.vielfalt-mediathek.de](http://www.vielfalt-mediathek.de). Über die Website können alle Medien direkt und kostenlos ausgeliehen werden, viele Materialien stehen als PDF-Datei zum Download bereit.

## **An die Stifte, fertig, los!**

Die Globalen Aktionswochen „Weltklasse! An die Stifte, fertig, los!“ finden vom 22. April bis 10. Juni 2012 unter der Schirmherrschaft von Frau Prof. Gesine Schwan statt. Kinder haben ein Recht auf Bildung und Erziehung von Anfang an – auch schon in den ersten Lebensjahren. Doch weltweit werden noch immer 200 Millionen Mädchen und Jungen unter fünf Jahren nicht ausreichend betreut und gefördert. In den Aktionswochen sollen Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrkräfte ermuntert werden, dagegen anzugehen. Mit selbst gemalten Bildern sollen die Kinder, angeleitet durch ihre Lehrkräfte, zeigen, wie sie sich eine gute Betreuung und Förderung ihrer Altersgenossen überall auf der Welt vorstellen. Dabei können die Lehrkräfte auf Material zurückgreifen, das von der Globalen Bildungskampagne herausgegeben wurde. Dieses steht auf der Internetseite der Kampagne unter der Adresse [www.bildungskampagne.org](http://www.bildungskampagne.org) zur Verfügung und kann kostenlos bestellt oder heruntergeladen werden.

Die Bilder sollen anschließend an Politikerinnen und Politiker versandt werden, um deren Arbeit für weltweit bessere Bildungschancen für Kinder zu inspirieren und zu motivieren. Die Globale Bildungskampagne ist Teil der „Global Campaign for Education“. Sie ist ein internationales Bündnis und kämpft dafür, dass das Menschenrecht auf Bildung weltweit für alle Menschen verwirklicht wird.

### **Schultheater der Länder - Bewerbungsfrist läuft bis zum 15.5.2012**

Der Fachverband Schultheater - Darstellendes Spiel Niedersachsen e.V. lädt zusammen mit dem Bundesverband Theater an Schulen (BVTs) alle Schülergruppen ein, sich für das diesjährige Schultheater der Länder (SDL), das im September in Berlin stattfinden wird, zu bewerben. Nähere Informationen sind der Ausschreibung oder der Homepage [www.schultheater-nds.de](http://www.schultheater-nds.de) zu entnehmen.

### **GESUND LEBEN LERNEN - Gesundheitsmanagement in Schulen**

Bereits zum achten Mal bieten die Kooperationspartner Schulen ein komplexes Unterstützungsangebot zur gesundheitsförderlichen Weiterentwicklung an. Zum Schuljahr 2012/13 können sich weitere Schulen um eine Aufnahme in das Projekt GESUND LEBEN LERNEN bewerben.

Ausgebildete Fachkräfte für schulisches Gesundheitsmanagement kommen zwei Jahre lang in die Schulen und unterstützen diese bei ihren vielfältigen Anforderungen. Sie bauen z.B. Strukturen auf, die ein gesünderes Lernen und Arbeiten ermöglichen.

GESUND LEBEN LERNEN (GLL) ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Niedersächsischen Kultusministerium, der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V, den Landesverbänden der AOK, der BKK Mitte, der LKK und der IKK classic, dem GUV, dem Öffentlichen Gesundheitsdienst u.a.

Die Bewerbungsbedingungen können neben anderen Informationen zum Projekt unter dem folgenden Kontakt abgefragt werden:

Irmtraut Windel, Landesvereinigung für Gesundheit Nds. e.V., Fenskeweg 2,  
30165 Hannover, Tel.: 05 11-3 88 11 89 32, Fax: 05 11-3 50 55 95,

E-Mail: [irmtraut.windel@gesundheit-nds.de](mailto:irmtraut.windel@gesundheit-nds.de),

<http://gesundheit-nds.de/CMS/index.php/arbeitschwerpunkte-lvg/erziehung-und-bildung/2-gesund-leben-lernen>